

Altiplano



Irgendwo in den Anden Perus (1984), vermutlich auf rund 4000 Höhenmetern. Ich dachte erst, die Szenerie wäre die bei [Sumbay](#), aber die Konturen des Tales sind nicht identisch. Auch den kleinen See ganz rechts habe ich nicht gefunden. Es muss aber [irgendwo dort](#) gewesen sein.

Wir sind damals zu Fuß von der [ins Tal abgestiegen](#) zur Bahnstation, also von der [Ruta nacional PE-34](#), ungefähr in Höhe des Fundo [Chapioco U.C.S.M.](#) – einer der schrecklichsten Tage auf Reisen, den ich jemals erlebt habe. Man muss sich so ein abschüssiges und felsiges Gelände, auf dem noch nicht einmal Büsche wachsen, bei stundenlangem Sturzregen vorstellen. Romantische Reisegefühle kommen da nicht auf, zumal wenn man noch einen 22 Kilo schweren Rucksack trägt.